

„Regeln für die Klasse. Regeln für Deutschland“

Dr. Christian Zimmermann ist Vertretungsprofessor für Didaktik der Sozialwissenschaften an der Uni Siegen. In seiner Kinderuni-Vorlesung greift er ein Thema auf, mit dem sich die Uni im vergangenen Semester intensiv beschäftigt hat: das Grundgesetz.

„Laura ist eine blöde Kuh“, findet Leon. Das ist Leons Meinung, die er frei äußern darf, weil das so im Grundgesetz steht. Trotzdem überschreitet er damit eine Grenze, weil das, was er sagt, andere nicht beleidigen soll. Auch das steht im Grundgesetz. Und genau darum geht es in der Kinderuni-Vorlesung am 5. September am Paul-Bonatz-Campus der Universität Siegen.

Dann möchte Dr. Christian Zimmermann, Vertretungsprofessor für Didaktik der Sozialwissenschaften, Kindern das deutsche Grundgesetz näherbringen. Seine Kinderuni-Vorlesung heißt: „Regeln für die Klasse. Regeln für Deutschland. Das Grundgesetz für die BRD“. An der Uni Siegen hat er zwar hauptsächlich mit Studierenden zu tun, trotzdem kennt sich Dr. Christian Zimmermann auch mit SchülerInnen aus: „Ich habe eine Zeitlang als Lehrer gearbeitet“, erklärt er, „zwar erst mit SchülerInnen ab der fünften Klasse, aber ich finde, mit politischer Bildung kann man nicht früh genug anfangen.“

Politische Themen sind zwar oft kompliziert und nicht unbedingt kinderleicht zu verstehen, die Grundlagen der Demokratie lernen Kinder aber schon früh: „In vielen Grundschul-Klassen hängen Plakate mit Regeln, wie man miteinander umgehen soll und es werden zum Beispiel Klassensprecher gewählt“, erzählt Dr. Zimmermann, der selbst eine Tochter im Grundschul-Alter hat. „In jedem Verbund gibt es Regeln, das fängt schon in der Familie an.“ Für Kinder ist es zwar nicht immer angenehm, sich an Regeln halten zu müssen, Dr. Christian Zimmermann hat aber die Erfahrung gemacht, dass viele von ihnen wissen, dass sie auch davon profitieren: „Gerade in Konfliktfällen werden Regeln wichtig. Dann ist es für Kinder gut zu wissen, dass auch jemand schlichtet.“

Als Dr. Zimmermann gefragt worden ist, ob er bei der Kinderuni mitmacht, hat er gerne zugesagt. „Die Uni soll ja auch nach außen wirken“, erklärt er, „und ich freue mich, wenn ich ein Stück weit dazu beitragen kann. Außerdem liegt es thematisch nah“. Die Uni Siegen hat sich im Sommersemester mit vielen Aktionen und Programmpunkten mit dem Grundgesetz beschäftigt. Die Grundlage dafür war die Förderung im gemeinsamen Programm des Stifterverbandes und der Klaus Tschirra Stiftung in Kooperation mit DIE ZEIT. So entstand das Programm „Eine Uni – ein Buch | Die Universität Siegen – das Grundgesetz“.

Als Sozialwissenschaftler kennt sich Dr. Christian Zimmermann mit der Verfassung aus, außerdem bildet er an der Uni angehende Lehrer aus und geht der Frage nach, wie man ein

guter Lehrer werden und SchülerInnen etwas beibringen kann. In seiner Forschung geht er noch einen Schritt weiter und misst politischer Bildung eine größere Bedeutung zu als nur Wissen über das politische System zu vermitteln. „Die Demokratie ist in Deutschland als Projekt noch nicht abgeschlossen“, sagt er. „Das ist hier eher ein formales Organisationsprinzip, etwa bei Wahlen, aber in der Gesellschaft gibt es noch relativ wenig Demokratie“. Als Beispiel nennt er die Wirtschaft, in der es wenige Betriebsräte gibt und immer mehr Individualisierung statt Solidarisierung.

Das Wichtigste, das sich Dr. Zimmermann für die Kinderuni-Vorlesung vorgenommen hat: „Gelassenheit. Den Tipp habe ich von Kollegen bekommen. Kinder verhalten sich in einem Hörsaal eben nicht wie Studierende.“ Als Unterstützung bringt er dann vielleicht auch seine Tochter mit, die Anfang September noch Ferien hat. „Wir wohnen in Franken“, erklärt Dr. Christian Zimmermann. Das erklärt auch sein Lieblingsessen, das er im Fragebogen auf www.kinderuni-siegen.de angegeben hat: Meerrettich. „Es gibt eine fränkische Spezialität, die heißt ‚Hochzeitsessen‘“, erklärt er. „Das ist gekochtes Rindfleisch mit Bandnudeln, Meerrettich und Preiselbeeren. Das sollte jeder mal probieren.“

Bildzeile: Die Grundregeln der Demokratie lernen auch schon Kinder kennen, findet Dr. Christian Zimmermann. Er spricht bei der Kinderuni über das Grundgesetz.

Bildnachweis: Uni Siegen